

Gemeindeamt Hainzenberg

6280 Hainzenberg, Dörf 360 • Bezirk Schwaz - Tirol
Telefon: 05282/2518 • Fax: 05282/2518 18

KUNDMACHUNG

In der Gemeinderatssitzung 2/2005 vom 09.03.2005 hat der Gemeinderat folgende Beschlüsse gefasst:

BESCHLÜSSE:

Zu Punkt 1):

Nach der Begrüßung und Eröffnung der Gemeinderatssitzung stellt der Bürgermeister fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Es wird einstimmig beschlossen, die Tagesordnung um den Punkt 7 „**Straßenkehrung 2005**“ zu erweitern.

Zu Punkt 2):

Beratung und Beschlussfassung über Dienstbarkeitszusicherungsvertrag mit der TIWAG für Öffentliches Gut Gp. 1.015/1.

Der Bürgermeister verliert den von der TIWAG vorgelegten Dienstbarkeitszusicherungsvertrag. Es soll ein Strommast auf Öffentlichem Gut (Grundparzelle 1.015/1) errichtet werden. Die TIWAG verpflichtet sich als Entschädigung EUR 300,00 zu bezahlen. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Einräumung der Dienstbarkeit gemäß dem vorliegenden Vertrag.

Zu Punkt 3):

Beschlussfassung und Festsetzung der Sperrmüllabfuhr 2005.

Der Termin für die Sperrmüllabfuhr wurde für Freitag, 16.9.2005, fixiert. Die Anlieferung wird für folgenden Zeitraum festgesetzt: 13:00 Uhr bis 17:30 Uhr.

Die Sperrmüllsammmlung wird wie im Vorjahr durch die Firma DAKA Entsorgungs- GmbH gemäß vorliegendem Angebot durchgeführt. Der Gemeinderat spricht sich dafür aus, dass der Sperrmüll wirklich nur am Tag der Abfuhr angeliefert werden darf und nicht bereits Tage vorher bei der Sammelstelle deponiert wird. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Durchführung der Sperrmüllsammmlung zu oben stehendem Termin.

Zu Punkt 4):

Beratung und Beschlussfassung über Errichtung Gehsteig Dörf.

Der Gemeinderat beschließt die Vertagung des Tagesordnungspunktes, da mit dem betreffenden Grundeigentümer noch ein Gespräch geführt werden muss.

Zu Punkt 5):

Anschaffungen für Feuerwehr.

Die Freiwillige Feuerwehr hat die Anschaffung von Ausrüstung beantragt. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Anschaffung der benötigten Ausrüstung (Heros-Helme, Schutzjacken und Handschuhe) nach eigenem Ermessen der Freiwilligen Feuerwehr. Der im Voranschlag 2005 budgetierte Betrag von EUR 2.000,00 darf nicht überschritten werden.

Zu Punkt 6):

Genehmigung Straßenabtretungsvertrag Weg Lindenhöhe und Beschluss für Übernahme in das Öffentliche Gut.

Bereits am 21.4.1988 wurde vom Gemeinderat der Gemeinde Hainzenberg die Übernahme des Weges Lindenhöhe in das Öffentliche Gut beschlossen. Die dazu erstellte Vermessungsurkunde GZ 828/89 vom 25.7.1990 des Dipl.-Ing. Rolf Seebacher wurde zwar verbüchert, auf Grund eines Formalfehlers ist aber die Eigentumsübertragung an die Gemeinde nie erfolgt. Daher wird nunmehr versucht mit einem Straßengrund-Abtretungsvertrag den Status „Öffentliches Gut“ herzustellen.

Der Gemeinderat genehmigt als Grundlage dazu den vorliegenden Straßengrund-Abtretungsvertrag vom 18.11.2004 sowie das Verhandlungsergebnis der Verhandlung nach dem Straßengesetz vom 24.2.2005.

Der Eigentumsübertragung der Gp. 609/14 in das Öffentliche Gut wird somit ausdrücklich zugestimmt.

Zu Punkt 7):

Straßenkehrung 2005.

Die Straßenkehrung 2005 wird einstimmig an die Fa. Derfesser, Vomp, zum Stundensatz von €54,00 netto vergeben. Die Straßenkehrung soll nach Möglichkeit nach Ostern (erste Aprilwoche) durchgeführt werden. Der Gemeinderat regt zudem an, dass die Ortsteile Enterberg, Lindenhöhe und Penzing eventuell zusammen mit der Gemeinde Ramsau gekehrt werden sollen.

Zu Punkt 8):

Sammlungen:

Zu den Subventionsansuchen werden gewährt:
entfällt

Zu Punkt 9):

Allfälliges:

Der Bürgermeister klärt den Gemeinderat über die Situation Brugger Helga und Bernd, Enterberg auf.

Bgm. Wartelsteiner bringt dem Gemeinderat das Angebot der Fa. Spiegel Lux über vereins- und beschlagungsfreie Verkehrsspiegel zur Kenntnis, welche im Ortsteil Unterberg (Bichlreibe u.a.) denkbar wären.

Der Gemeinderat wird über die Einladung zum Informationsabend „Kindergartenversuch – Hortbetreuung“ am 16.03.2005 im Mehrzweckraum im Gemeindegebäude informiert.

Der Bürgermeister informiert über den aktuellen Stand der anstehenden Rodelbahnverhandlung mit der Weggemeinschaft Gerlossteinalpweg und die diesbezüglich stattgefundenen Vorabgespräche.

Bgm. Wartelsteiner unterrichtet den Gemeinderat über die stattgefundenen Gespräche mit der Gemeinde Ramsau betreffend Wasserversorgung der Bereiche Enterberg, Penzing und Lindenhöhe.

Der Bürgermeister-Stellvertreter Dornauer informiert über die Gespräche mit dem Tourismusverband Zell bezüglich des Rundwander- und Themenweg Hainzenberg.

Der Bürgermeister spricht über seine Teilnahme an der Sitzung des TVB Hippach und Umgebung.

Gemeinderat Kreidl regt an, dass die Gemeinde Hainzenberg an die Gemeinde Ramsau bezüglich Grabstätten im neuen Ramsauer Gemeindefriedhof herantreten soll.

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister:
Georg Wartelsteiner